STADTWERKE Germersheim GmbH

TN-jom/rih 13.12.06

Antrag Netzanschluss Erdgas

Antrag-Nr. ……

Für die Kundenanlage auf dem Grundstück

Straße / Haus-Nr. …….. Ort …….

Anschlussnehmer:

Name / Vorname ……Tel.: ……

Straße / Haus-Nr. ……..

PLZ / Wohnort ..…….

Hiermit beantragen wir:

☐ die Herstellung eines Erdgas-Netzanschlusses an die Versorgungsleitung.

Anschlusswert …… kW

Anzahl der zu versorgenden Wohnungen ……..

Dem Antrag ist ein Grundstücks –Lageplan und ein Kellergrundrissplan beizufügen.

☐ die Veränderung des bestehenden Erdgas-Netzanschlusses

☐ die Abtrennung / Rückbau des bestehenden Erdgas-Netzanschlusses

Gewünschter Zeitpunkt der Ausführung:…….

Datenschutz: Personenbezogene Daten werden von der Stadtwerke Germersheim GmbH nach Maßgabe der beigefügten Datenschutzerklärung automatisch gespeichert, verarbeitet und gegebenenfalls übermittelt.

Datum: ……Unterschrift …….

Hinweis: Für die Erstellung des Netzanschlusses ist die Zustimmung des Grundstückseigentümers erforderlich.

Anlagen:
- Unternehmererklärung gemäß UstG § 13 b.
- Datenschutzerklärung

Vom Bauherrn auszufüllen:

Unternehmererklärung als Anlage zur / zum

☐ **Anmeldung zum Anschluss an das Niederspannungsnetz**

☐ **Antrag zum Netzanschluss Erdgas**

☐ **Antrag Wasserversorgungsanschluss**

Mit Wirkung vom 1. April 2004 hat der Gesetzgeber die Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers nach § 13 b UStG auf alle steuerpflichtigen Umsätze die unter das Grunderwerbsteuergesetz fallen und auf bestimmte Bauleistungen erweitert. Soweit Sie als Unternehmer im Sinne des Umsatzsteuergesetzes anzusehen sind und nachhaltig (mehr als 10% der Summe ihrer steuerbaren Umsätze) derartige Bauleistungen erbringen bzw. erbracht haben oder von Ihnen uns eine gültige Freistellungsbescheinigung nach § 48 b EStG vorgelegt wird, ist diese neue Gesetzeslage auf die von uns gegenüber Ihnen erbrachten Bauleistungen anzuwenden. Wir sind dann gesetzlich verpflichtet unsere oben genannten Leistungen umsatzsteuerfrei an Sie zu fakturieren mit dem Hinweis, dass der Leistungsempfänger nach § 13 b Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 Satz 1 UStG Schuldner der Umsatzsteuer ist.

Die Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfänger gilt nicht für Nichtunternehmer sowie für Unternehmer die keine Bauleistungen im Sinne dieses Gesetzes erbringen (z. B. Bauträger, soweit sie ausschließlich Umsätze erbringen, die unter das Grunderwerbsteuergesetz fallen etc.).

Aus den vorgenannten Gründen bitten wir Sie uns die nachstehenden Fragen zu beantworten, damit wir die Rechnungsstellung entsprechend dem derzeit gültigen Umsatzsteuergesetz vornehmen können.

Sind Sie Unternehmer i. S. des Umsatzsteuergesetzes?

Ja ☐ Nein ☐

Falls Sie die vorstehende Frage mit „Ja“ beantwortet haben, bitten wir Sie die folgende Frage zu beantworten:

Erbringen Sie selbst nachhaltig Bauleistungen im Sinne des § 13 b Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 Satz 1 UStG? (Liegt ihnen eine gültige Freistellungsbescheinigung nach § 48 b EStG vor?)

Ja ☐ Nein ☐

Falls Sie die vorstehende Frage mit „Nein“ beantwortet haben, bitten wir Sie auch noch die folgende Frage zu beantworten:

Sind Sie Bauträger und erbringen ausschließlich Umsätze im Sinne des Grunderwerbsteuergesetzes?

Ja ☐ Nein ☐

Name, Vorname, Firma: .....

Anschrift: .....

Datum: .....Unterschrift: .....

Für Ihre Mitwirkung bedanken wir uns. Bitte fügen Sie dieses Schreiben sowie die Freistellungsbescheinigung nach § 48 b EStG der/dem oben genannten Anmeldung/Antrag hinzu.

STADTWERKE Germersheim GmbH

TN-jom/rih 13.03.07

Anlage zum Netzanschlussvertrag Gas (Niederdruck)

Zustimmungserklärung des Grundstückseigentümers zum Netzanschlussvertrag nach NDAV

Gemäß § 2 Niederdruckanschlussverordnung (NDAV) vom 01.11.2006 (BGBl. I 2006, S. 2477), einsehbar unter www.Stw-Ger.de haben Anschlussnehmer, die nicht Grundstückseigentümer oder Erbbauberechtigte sind, die schriftliche Zustimmung des Grundstückseigentümers zu Herstellung und Änderung des Netzanschlusses unter Anerkennung der für den Anschlussnehmer und den Grundstückseigentümer bzw. Erbbauberechtigten damit verbundenen Verpflichtungen beizubringen. Diese Zustimmungserklärung ist erforderlich, um bei einem Auseinanderfallen in der Person des Anschlussnehmers und des Eigentümers der Gasanlage dem Netzbetreiber die Ausübung seiner Rechte und Pflichten insbesondere bei der Herstellung, Änderung und Aufrechterhaltung des weiteren Betriebes des Netzanschlusses auch gegenüber dem Eigentümer/Erbbauberechtigten zu ermöglichen. Mit der Zustimmungserklärung wird der/die Grundstückseigentümer/-in bzw. der/die Erbbauberechtigte nicht Schuldner der aus dem Netzanschlussverhältnis resultierenden Kosten, sofern er nicht der Anschlussnehmer ist.

Dies vorausgeschickt, stimmt der/die

☐ **Grundstückseigentümer** ☐ **Erbbauberechtigte** ☐ **Miteigentümer**
(bitte ankreuzen)

_____

Name, Vorname bzw. Firma

_____

Name, Vorname bzw. Firma

folgender Anschlussstelle:

_____

Straße, Hausnummer, PLZ, Ort

_____

Gemarkung, Flurstück, Flurnummer

dem Abschluss des Netzanschlussvertrages zwischen Anschlussnehmer

_____

Name, Vorname des Anschlussnehmers

mit der Kundennummer: *(bitte eintragen)*

_____

Kundennummer

Und der Stadtwerke Germersheim GmbH für obige Anschlussstelle zu.

_____, den _____

_____

Unterschrift Grundstückseigentümer/Erbbauberechtigter/Miteigentümer

Stand: Mai 2018

Datenschutzerklärung nach Art. 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Das umfasst folgende Kategorien personenbezogener Daten: Stammdaten (z.B. Name, Vorname, Anschrift), Vertragsdaten (z.B. Kundennummer, Zählernummer), Abrechnungsdaten und Bankdaten, Grundbuchdaten, Telekommunikationsdaten sowie vergleichbare Daten.

1. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die Stadtwerke Germersheim GmbH, Gaswerkstraße 3, 76726 Germersheim. Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter folgenden Kontaktdaten: Stadtwerke Germersheim GmbH, Datenschutzbeauftragter, Gaswerkstraße 3, 76726 Germersheim und unter der E-Mail Adresse: datenschutz@stw-ger.de.

2. Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten

2. 1 Datenverarbeitung zum Zweck der Vertragsanbahnung und -abwicklung (Art. 6 Abs. 1 b DS-GVO)

Die Verarbeitung der Daten ist für die Vertragsanbahnung, -durchführung und Abrechnung Ihres Vertrages erforderlich.

Ausschließlich für Online-Verträge gilt der nachfolgende Absatz:

Grundlage der Entscheidung über die Begründung, Durchführung oder Beendigung eines Energieliefervertrages im Rahmen von Sonderkundenverträgen ist die Verarbeitung von Wahrscheinlichkeitswerten für das zukünftige Zahlungsverhalten (sog. Bonitäts-Scoring). In die Berechnung der Wahrscheinlichkeitswerte fließen unter anderem die Anschriftendaten des Kunden ein.

2.2 Datenverarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs.1 a DS-GVO)

Soweit wir von Ihnen eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke eingeholt haben, ist die Verarbeitung auf dieser Basis rechtmäßig. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Das gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die Sie uns vor der Geltung der DS-GVO am 25. Mai 2018 erteilt haben. Der Widerruf der Einwilligung erfolgt für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

2.3 Datenverarbeitung aus berechtigtem Interesse (Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO)

Wir verarbeiten Ihre Daten in zulässiger Weise zur Wahrung unserer berechtigten Interessen.

Das umfasst die Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten auch, um

- Ihnen Produktinformationen über Energie-, Wasser- und Wärmeprodukte (z.B. Energieerzeugung, -belieferung, Energieeffizienz, Elektromobilität und sonstige energienahe Leistungen und Services) zukommen zu lassen.
- Maßnahmen zur Verbesserung und Entwicklung von Services und Produkten durchzuführen, um Ihnen eine kundenindividuelle Ansprache mit maßgeschneiderten Angeboten und Produkten anbieten zu können.
- Markt- und Meinungsforschung durchzuführen bzw. von Markt- und Meinungsforschungsinstituten durchführen zu lassen. Dadurch verschaffen wir uns einen Überblick über Transparenz und Qualität unserer Produkte, Dienstleistungen und Kommunikation und können diese im Sinne unserer Kunden ausrichten bzw. gestalten.

- in Konsultation und Datenaustausch mit Auskunfteien (z.B. Creditreform, Bürgel) zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Zahlungsausfallrisiken zu treten, insbesondere bei Vorliegen der Voraussetzungen des § 31 BDSG.
- rechtliche Ansprüche geltend zu machen und zur Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten.
- Straftaten aufzuklären oder zu verhindern (z.B. Stromdiebstahl).
- Adressermittlung durchzuführen (z.B. bei Umzügen).
- Ihre Daten anonymisiert zu Analysezwecken zu verwenden

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen zuvor nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber zuvor informieren.

2.4 Datenverarbeitung aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 c DS-GVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 e DS-GVO)

Als Unternehmen unterliegen wir diversen gesetzlichen Verpflichtungen (z.B. Messstellenbetriebsgesetz, Steuergesetze, Handelsgesetzbuch), die eine Verarbeitung Ihrer Daten zur Gesetzeserfüllung sowie zur Wahrung von Aufgaben, die im öffentlichen Interesse liegen, erforderlich machen.

3. (Kategorien von) Empfängern / Weitergabe personenbezogener Daten / Drittland

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der oben genannten Zwecke brauchen (s. 2. Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten). Das gilt auch für von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen. Personenbezogene Daten werden von uns an Dritte nur übermittelt, wenn dies für die vorgenannten Zwecke erforderlich ist oder Sie zuvor eingewilligt haben.

Empfänger personenbezogener Daten können z.B. sein: Druckdienstleister, Callcenter, Analysespezialisten, Auskunfteien, Messstellen- und Netzbetreiber.

Wir arbeiten auch mit Dienstleistern zusammen, die nicht im Rahmen einer Auftragsdatenverarbeitung für uns tätig werden, z.B. ausgewählte Fachbetriebe und Handwerker. Die Weitergabe der Daten ist zur effizienten Erfüllung unseres Vertrages mit Ihnen bzw. zur Erfüllung unserer Vertragspflichten erforderlich.

Datenübermittlung an die Auskunfteien gemäß Anlage.

4. Dauer der Speicherung bzw. Löschung personenbezogener Daten

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten für die o.g. Zwecke (s. 2. Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten). Ihre Daten werden erstmals ab dem Zeitpunkt der Erhebung, soweit Sie oder ein Dritter uns diese mitteilen, verarbeitet. Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, wenn das Vertragsverhältnis mit Ihnen beendet ist, sämtliche gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind und keine anderweitigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder gesetzlichen Rechtfertigungsgründe für die Speicherung bestehen. Dabei handelt es sich unter anderem um Aufbewahrungspflichten aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO). Das bedeutet, dass wir spätestens nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten, in der Regel sind das 10 Jahre nach Vertragsende, Ihre personenbezogenen Daten löschen.

5. Betroffenenrechte / Ihre Rechte

Bei Fragen oder Beschwerden zum Datenschutz können Sie sich gerne an unser Unternehmen (Stadtwerke Germersheim GmbH, Gaswerkstr. 3, 76726 Germersheim, datenschutz@stw-ger.de) wenden. Das umfasst das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17. DS-GVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO, das Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DS-GVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 35 DS-GVO. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, sich an die zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden.

5.1 Widerspruchsrecht

Sofern wir eine Verarbeitung von Daten zur Wahrung unserer berechtigter Interessen (siehe 2.3 Datenverarbeitung aus berechtigtem Interesse) oder im öffentlichen Interesse (siehe 2.4 Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) vornehmen, haben Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit das Recht, gegen diese Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Das umfasst auch das Recht, Widerspruch gegen die Verarbeitung zu Werbezwecken einzulegen.

5.2 Widerrufsrecht bei einer Einwilligung

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden (siehe 2.2 Datenverarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung)

6. Bereitstellung personenbezogener Daten

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten (s. Kategorien personenbezogener Daten) bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung der Geschäftsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten können wir den Vertrag nicht abschließen.

7. Automatisierte Entscheidungsfindung

Zur Begründung und Durchführung dieses Vertrages findet keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling statt.

8. Datenquellen

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von unseren Kunden erhalten. Wir verarbeiten auch personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen z.B. aus Schuldnerverzeichnissen, Grundbüchern, Handels- und Vereinsregistern, der Presse und dem Internet zulässigerweise gewinnen dürfen. Außerdem nutzen wir personenbezogene Daten, die wir zulässigerweise von Unternehmen innerhalb unseres Konzerns oder von Dritten z.B. Auskunfteien erhalten.

9. Änderungsklausel

Da unsere Datenverarbeitung Änderungen unterliegt, werden wir auch unsere Datenschutzinformationen von Zeit zu Zeit anpassen. Wir werden Sie über Änderungen informieren.

Anlagen:
Datenübermittlung an die Auskunfteien